

**Zeitschrift:** Beiträge zur Geschichte Nidwaldens  
**Herausgeber:** Historischer Verein Nidwalden  
**Band:** 30 (1965)

**Artikel:** Das Winkelried-Denkmal von Stans  
**Autor:** Flüeler, Karl

**Inhaltsverzeichnis**

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-698301>

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## INHALT

Einleitung . . . . .	9
<i>Vorgeschichte</i>	
Das eidgenössische Freischießen in Luzern 1853 . . . . .	11
Anton Albert Durrer und sein Vorstoß zur Errichtung eines Winkelried-Denkmal . . . . .	15
Der Aufruf der Stanser Künstler und Franz Kaisers Modell . . . . .	20
Die Standortfrage . . . . .	23
Der Plan eines Felsendenkmals . . . . .	29
Gemeinnützige Vorschläge . . . . .	33
<i>Der 1. Wettbewerb</i>	
Die Bestimmung der Experten . . . . .	36
Die Beurteilung der eingegangenen Modelle . . . . .	40
<i>Der 2. Wettbewerb</i>	
Der Aufruf zum zweiten Wettbewerb . . . . .	46
Die eingereichten Modelle . . . . .	49
Das Modell Dorers . . . . .	51
Der Vorschlag von Keiser . . . . .	54
Die Schlöth-Gruppe . . . . .	55
Der Ausstellungsturnus . . . . .	56
Die Beurteilung des zweiten Wettbewerbes . . . . .	57
Der Künstler Schlöth . . . . .	61
Das Protokoll der zweiten Jury-Sitzung . . . . .	63
Schlöths zweites und drittes Modell . . . . .	64
Die Architekten und nochmals die Standortfrage . . . . .	65
<i>Die Ausführung des Denkmals</i>	
Der Schweizerische Kunstverein mischt sich ein . . . . .	67
Die Nationalsubskription . . . . .	75
Der Standortfrage dritter Teil und die Erstellung der Monumenthalle . . . . .	80

Der Auftrag an Schlöth, die Fertigung des Denkmals und dessen Transport nach Stans . . . . .	89
<i>Die Einweihungsfeier vom 3. September 1865</i> . . . . .	93
Nachwort . . . . .	109
Zu den Abbildungen . . . . .	110
Fotonachweis . . . . .	110
Quellennachweis . . . . .	111
Abkürzungen . . . . .	114